

## **SG Radolfshausen/Krebeck II - VFL Olympia Duderstadt II 3 : 7**

27.10.24

Auf ein torreiches Spiel in Westerode mit 8 Treffern sollte ein noch torreicheres Spiel mit 10 Treffern in Ebergötzen folgen. Leider nicht mit einem positiven Ende für unser Team. Hatte es bereits in der 1. Minute nach einem Diagonalpass auf Florian die Möglichkeit das 1:0 zu erzielen, was aber der Duderstädter Keeper verhinderte, so folgte in der 7. und 11. Minute nach zwei schnell vorgetragenen Kontern die 2:0 Führung für das Gästeteam. Gunner Fischer erzielte in der 24. Minute mit einem Elfmeter den Anschlusstreffer zum 1:2. Nach abwechslungsreichem Spiel ging es mit diesem Ergebnis in die Halbzeitpause. Nach mehreren guten Möglichkeiten zur Resultatverbesserung, unter anderem einem Lattentreffer nach einem Freistoß von Florian Jünemann, fiel nach einem weiteren Konter der dritte Treffer für Duderstadt in der 65. Minute. Als wieder Gunner in der 74. Minute den Anschlusstreffer erzielte und Florian Bode in der 83. Minute zum Ausgleich traf, keimte kurzfristig die Hoffnung auf einen Punktgewinn auf. Es dauerte jedoch keine 60 Sekunden und Duderstadt ging erneut in Führung. Danach brachte unser Team nichts mehr zu Stande und kassierte in den letzten Minuten noch drei weitere Gegentore. Wie schon nach dem letzten Spiel in Westerode hoffen wir, die nächsten Spiele mit einer gefestigten Defensive zu bestreiten.

## **FC SeeBern II - SG Radolfshausen/Krebeck II 4 : 2**

03.11.24

Nach dem Torfestival mit 10 Treffern beim letzten Heimspiel in Ebergötzen hatte sich unsere SG vorgenommen, das Spiel aus einer sicheren Abwehr heraus anzugehen. Bis zur 29. Minute hat das auch funktioniert. Der FC SeeBern hatte zwar einige gute Möglichkeiten, die jedoch überhastet vergeben wurden, bzw. von Johannes Krüger im Tor entschärft werden konnten. Nach einem Fehlpass im Mittelfeld und schnellem Umschaltspiel fiel dann doch das 1:0 für SeeBern. Bei dieser Aktion verletzte sich unser Torhüter Johannes. Er versuchte zwar noch, das Spiel fortzusetzen, jedoch schon bei der nächsten Aktion versagte das angeschlagene Knie und so fiel bereits in der 30. Minute nach einem verunglückten Rückpass das 2:0. Wir mussten dann doch den Torwart wechseln und Michel Klank übernahm vorübergehend die Torwartposition. Mit einem 2:0 Rückstand ging es anschließend in die Halbzeitpause. Mit Beginn der zweiten Halbzeit übernahm Florian Otto, der nach Benachrichtigung inzwischen eingetroffen war, die Position zwischen den Pfosten. Er stand noch nicht lange im Tor, als er nach einem erneuten Ballverlust nach eigenem Anstoß zur zweiten Halbzeit sofort den Ball zum 3:0 aus dem Netz holen musste. In der 51. Minute keimte kurz Hoffnung auf, als Gunnar Fischer mit einem, durch die Mauer geschossenem, Freistoß auf 1:3 verkürzen konnte. Unser Team drückte nun den FC SeeBern in die eigene Hälfte, ohne jedoch eine Resultatverbesserung zu erzielen. Als SeeBern dann in der 75. Minute nach einem Konter das 4:1 erzielt, war klar, dass auch an diesem Spieltag die Punkte beim Gegner bleiben würden. In einer hektischen Schlussphase, mit zwei Ampelkarten für Seebern gelang Robin noch der Anschlusstreffer zum 4:2 Endergebnis. Zu unserem letzten Heimspiel in diesem Jahr erwarten wir an diesem Wochenende unseren direkten Tabellennachbarn TSV Nesselröden II

*Harry Klameth*

